

Veranstaltungen & Fortbildungen

Medizinische Veranstaltungen und Fortbildungen

Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immungenetik Ulm

Transfusionsmedizinische Fortbildung März 2019

Fortbildungsveranstaltung zur Qualifikation als Transfusionsverantwortliche/r und Transfusionsbeauftragte/r

Leitung:

Prof. Dr. H. Schrezenmeier / Dr. C. Weinstock, Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immungenetik Ulm

Referenten:

Referenten vom DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen (Institut Ulm) sowie vom Universitätsklinikum Ulm

Zertifizierung:

Teilnahme-Zertifikat.

Fortbildungsveranstaltung zur Qualifikation als Transfusionsverantwortliche/r und Transfusionsbeauftragte/r

Veranstaltungsinhalte:

Die Qualitätssicherung bei der Anwendung von Blutprodukten ist durch das Transfusionsgesetz (§ 15 TFG) und den Richtlinien der Bundesärztekammer und des Paul-Ehrlich-Instituts verbindlich geregelt. Gesetzlich vorgeschrieben für alle Einrichtungen, die Blutprodukte anwenden, ist die Bestellung eines **Transfusionsverantwortlichen** zusätzlich für jede Behandlungseinheit ein **Transfusionsbeauftragter**. Für diese Qualifikation ist u. a. eine 16-stündige theoretische Fortbildung in klinischer Transfusionsmedizin erforderlich.

In unserem Kurs (Teil A + B) können Sie an zwei Tagen diese Qualifikationen erlangen.

Termindetails:

Termin: 28.03.2019 bis 29.03.2019

Uhrzeit : 09:00 Uhr- 17:45 Uhr

Veranstaltungsort:

Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immungenetik Ulm
Seminarraum
Helmholtzstr. 10
89081 Ulm

Teilnahmegebühr:

Teil (A + B) 160 € für Ärzte

80 € für MTA

Ansprechpartner/-in:

Frau A. Lima (Sekretariat)

Anmeldung:

Telefon: 0731-150-601

Fax: 0731-150-602

Email: a.lima@blutspende.de - Anmeldung per Email bevorzugt.

Folgende Themen werden behandelt:

- Gesetzliche Grundlagen: Transfusionsgesetz, Richtlinien Hämotherapie, Aufgaben und Stellung von Transfusionsverantwortlichen, -beauftragten und –kommission
- Qualitätsmanagement, Qualitätssicherungshandbuch, Notwendigkeit hausinterner Regelungen
- Immunhämatologische Grundlagen
- Risiken der Hämotherapie (ohne Infektionen), Meldung und Abklärung von Transfusionsreaktionen
- Infektionssicherheit von Blutpräparaten
- Dokumentationspflicht (patienten- und produktbezogene Nutzung)
- Meldepflichten, Meldewege, Stufenplanbeauftragter, Rückverfolgung (Look back-Verfahren)
- Gewinnung, Herstellung und Qualitätskontrolle von Blutprodukten
- Therapie mit gerinnungsaktiven Blutkomponenten
- Therapie mit Erythrozytenkonzentraten
- Therapie mit Thrombozytenkonzentraten und Plasma zur therapeutischen Anwendung
- Blutgruppenserologische Diagnostik vor und nach Transfusion von Blutkomponenten
- Organisation eines blutgruppenserologischen Labors
- Perioperatives Transfusionskonzept (präoperative Eigenblutentnahme, perioperative blutsparende Maßnahmen)
- Transfundieren in Notfallsituationen, Massivtransfusionen
- Zelluläre Immuntherapie und Blutstammzelltransplantation